



## P r e s s e m i t t e i l u n g

06.06.12/LK

### **generation@-Workshop zur Förderung der Medienkompetenz: Ergebnispräsentation beim Festival „playhamburg12“**

*Das Bildungsprojekt „generation@“ hat im auslaufenden Schuljahr 270 Hamburger Schüler erreicht, die an 14 Workshops zur Steigerung der Medienkompetenz teilgenommen haben. Wenn „generation@“ für einen Tag das Festival playhamburg12 für kreatives Computerspielen am 19. Juni nach Hamburg holt, werden 120 Kinder und Jugendliche aus den Hamburger Partnerschulen vor Ort sein und ihre Ergebnisse aus den Creative-Gaming-Workshops um 10 Uhr, 13 Uhr und 17.45 Uhr präsentieren.*

Im Rahmen des Projektes „generation@“ fördert die BürgerStiftung Hamburg in Kooperation mit Tipp24 seit 2008 Medienkompetenz bei bildungsbenachteiligten jungen Menschen. 2011 konnte der jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. – als Kooperationspartner gewonnen werden. Ein Element von „generation@“ sind die Creative-Gaming-Workshops zum kreativen Umgang mit Computerspielen. Bei diesen werden Kinder und Jugendliche in ihrer Lebenswirklichkeit abgeholt und lernen Mechanismen und Funktionen des Internets spielerisch kennen sowie diese selbständig zu hinterfragen.

Kreativ erweitern die Schüler im Alter von zwölf bis 16 Jahren die Funktionen von Computerspielen. Beispielsweise lassen sie Spiele-Figuren Ballett tanzen oder drehen in Eigenregie Filme innerhalb der Computerspiele. Storyline-Entwicklung gehören genau wie Kameraarbeit und Vertonung dazu. So werden Figuren des beliebten Lebenssimulationsspiels „Die Sims“ zu Schauspielern im eigenen Film und die Kinder und Jugendlichen zu Regisseuren, Designern, Set-Ausstatteuren und Stylisten.

„generation@ schafft es, an die Interessen und Lebensrealitäten von Kindern und Jugendlichen mit besonderem Förderungsbedarf anzuknüpfen und sie durch eigenes kreatives Handeln und Ausprobieren in Medien- und Sozialkompetenz fit zu machen. Dass sie sich dabei auch mit Praktikern von Tipp24 austauschen können, ermöglicht ihnen einen Einblick in die Arbeitswelt und stärkt die eigene Berufsperspektive. Das ist das Herausragende an generation@,“ sagt Barbara Buchsteiner, Vorstand der BürgerStiftung Hamburg, die die Kooperation seit Beginn beratend und unterstützend begleitet.

Der Festival-Tag ist der erste Schritt hin zu einem geplanten großen Festival 2013 in Hamburg. Bereits in diesem Jahr bietet es nicht nur den Kindern und Jugendlichen einen neuen und inspirativen Rahmen: Interessierte Hamburger Pädagogen, Eltern, Politiker, Gamer oder Medienkünstler finden eine Plattform zum Lernen, Austauschen und Mitmachen. Das Festival, das viermal erfolgreich in Potsdam stattfand, spannt am 19. Juni im Kolbenschmidtwerk in Halle 5 (Friedensallee 128) einen Bogen von Spiel über Mitmachen, Kunst und Theorie bis hin zur Berufspraxis.

---

**Die BürgerStiftung Hamburg** wurde im Jahr 1999 als Gemeinschaftsstiftung von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern für ihre Stadt gegründet. Sie will dem Gemeinwohl dienen, das Gemeinwesen stärken, Kräfte der Innovation mobilisieren und Hamburgerinnen und Hamburger sowie Unternehmen zu eigener aktiver Beteiligung an gesellschaftlichen Aufgaben anstiften. Die Stiftung konzentriert ihre Arbeit aktuell auf Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligtem Umfeld. Sie fördert und entwickelt Projekte, die Impulse zur Persönlichkeitsentwicklung geben, das Selbstvertrauen stärken und zur Übernahme von Verantwortung anregen. Die Projekte mit den Schwerpunkten Bildung, Sport und Kultur bieten die Chance, eigene Potentiale zu entdecken und weiter zu entwickeln, und verbessern so die Zukunftschancen der jungen Generation.

**Pressekontakt:** Lena Knäpple/ Tel.: 040 / 87 88 969 - 64 / E-mail: lena.knaepple@buergerstiftung-hamburg.de